

Beschlussvorlage	5373/2018	AWB Herr Stoll
Kanalerneuerung Mischwasserkanal Mühlenweg, Teilbereich Wasserpfortchen und St.-Veit-Straße, Mayen - Vergabe -		
Beratungsfolge	Werksausschuss AWB	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss beschließt den Auftrag zur Kanalerneuerung im Rahmen des Ausbaus Mühlenweg an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter C. Schnorpfeil, Trier zum Bruttoangebotspreis von 531.652,91 € zu vergeben.

Der kostenmäßige Anteil für die Kanalerneuerung Mühlenweg und St.-Veit-Straße beträgt 264.557,85 €.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Werksausschuss AWB</u>					

Sachverhalt:

In der Sitzung am 11.10.2017 wurden vom Werksausschuss mit Beschlussvorlage 4909/2017 die vorgesehenen Kanalerneuerungen im Zuge des Ausbaus Mühlenweg beschlossen.

Gemäß Vorgaben wurden die Bauarbeiten zur Kanalerneuerung und Erneuerung der Kanalhausanschlüsse im Rahmen der Gesamtmaßnahme in Los 2 Kanalbau mit ausgeschrieben.

In der Ausschreibung wurde eine Vergabe an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter aller Lose vorgesehen.

Zum Eröffnungstermin am 11.12.2018 um 11:00 Uhr wurden insgesamt 5 Angebote vorgelegt. Alle Angebote waren gemäß VOB/A wertbar.

Die Lose 2 (Kanalisation) und 3 (Wasserleitung) wurden vom Ingenieurbüro Günster nachgerechnet und ausgewertet.

Das Los 1 (Straßenbau) wurde vom Büro Kohns und Göbel nachgerechnet und ausgewertet.

Ergebnisse

Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Lfd-Nr.	Firma	LOS 1 Straßenbau [€ brutto]	LOS 2 Kanalbau [€ brutto]	LOS 3 Wasserleitung [€ brutto]	Gesamt [€ brutto]	v.H.
1	C. Schnorpfeil, Trier	216.430,07	264.557,85	50.664,99	531.652,91	100,00%
2	Bieter	228.678,87	341.242,81	52.194,14	622.115,82	117,02%
3	Bieter	292.085,38	367.081,17	51.022,58	710.189,13	133,58%
4	Bieter	232.615,38	460.293,84	61.744,95	754.654,17	141,94%
5	Bieter	274.200,29	430.704,13	71.145,42	776.049,84	145,97%

Die Firma C. Schnorpfel legte in allen drei Losen das günstigste Angebot vor und somit auch das Gesamtgünstigste.

Nebenangebote

Es wurden keine Nebenangebote vorgelegt.

Bewertung

Die Angebotssumme des Gesamtgünstigsten liegt ca. 24% unter der Kostenschätzung. Aus der Spanne der Angebote wird ersichtlich, dass zurzeit aufgrund der aktuellen Marktlage stärkere Abweichungen zu erwarten sind.

Bewertung der Einheitspreise

Die Einheitspreise sind durchgehend als günstig zu betrachten. Überhöhte Positionen wurden nicht festgestellt.

Nachrichtlich wurde dem Ingenieurbüro Günster von dem Büro Kohns und Göbel mitgeteilt, dass nach Prüfung auch das Los 1 keine technischen und rechnerischen Fehler und keine unangemessenen Einheitspreise aufweist.

Beschlussempfehlung

Es folgt die Empfehlung, den Auftrag an die Firma C. Schnorpfel, Trier zu einem Preis von 264.557,85 € incl. MwSt zu vergeben.

Die Firma ist dem Ingenieurbüro Günster bekannt und in der Lage, die ausgeschriebenen Arbeiten fach- und fristgerecht auszuführen. Das Angebot ist insgesamt als auskömmlich zu betrachten.

Die geforderten Nachweise lagen dem Angebot bei.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2018/ 2019, V., laufende Nummer 12 – Kanalerneuerung Mühlenweg, Mayen – in Höhe von 265.000 € und laufende Nummer 16 – Kanalerneuerung Im Wasserpförtchen (von Mühlenweg bis St.-Veit-Straße), Mayen – in Höhe von 473.000 € zur Verfügung.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

nein

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja: ☐

Nein: ☐

Entfällt:



Anlagen:

keine |